Foto: Ostereier aus der Slowakei

e-NEWSLETTER

9. April 2020

Liebe Freunde,

das Team des Slowakischen Instituts wünscht Ihnen und Ihren Liebsten frohe und gesegnete Osterfeiertage, viel Kraft und Gesundheit. Wir hoffen, dass wir Ihnen mit unseren Beiträgen dieser dritten Ausgabe ein Stück Freude schenken und die Osterzeit für Sie ein wenig bereichern.

Frohes Ostern!

Ihr Team des Slowakischen Instituts

ONLINE-AUFFÜHRUNGEN

Am 13. April um 14:15 wird der Fernsehkanal „Dvojka" vom slowakischen TV-Sender RTVS ein hochwertiges Konzert übertragen. Bei diesem **karitativen Konzert** zu Gunsten krebskranker Kinder traten außergewöhnliche slowakische Künstler der klassischen Musik auf. Begleitet vom Staatlichen Kammerorchester Žilina brillierten der Geiger **Dalibor Karvay** (erster Konzertmeister der Wiener Symphoniker), Pianist **Ryan Martin Bradshaw** (der „slowakische Mozart"), das 11-jährige Geigen-Wunderkind **Teo Gertler** und der vielseitiger Künstler **Peter Čekovský.** Unter den Stargästen erschien auch die Jazz-Flötistin **Sisa Michalidesová.**

Link: zum RTVS Archiv, aufrufbar ab 14. April …

Auch das Slowakische Nationaltheater organisiert Wohnzimmerkonzerte! Im Rahmen des Zyklus **„SND Zu Hause – Kleine Tagmusik"** bereiten für Sie tagtäglich die Künstler dieser Institution ein kurzes Musikprogramm verschiedener Musikgenres vor. Gestalten Sie Ihren Tag angenehm mit den von Orchestermitgliedern der Oper SND aufgenommenen Fanfare-Konzerten. Bequem zurücklehnen und zuhören:

Link: zum Fanfare-Konzert …

Blechblasinstrumente erklangen auch beim festlichen Galaabend **100 Jahre SND** mit der "Fanfare" des Komponisten Josef Konečný:

Link: zur Komposition Aufnahme "Fanfare" …

Fortsetzung auf der Seite 2

SLOWAKISCHES INSTITUT IN WIEN

CULTURE & SLOVAKIA GOOD IDEA

Um die Künstler in diesen für sie besonders ungewöhnlichen Umständen zu unterstützen, entwickeln die Slowakischen Institute weltweit Ideen, wie ihnen trotz der Einschränkungen eine Möglichkeit zum Auftritt gegeben wird - und zwar über die Initiative der Wohnzimmerkonzerte hinaus. Hiermit laden wir Sie herzlich zu einem Live Konzert von **Katarína Máliková** ein, das sie speziell für Sie am 12. April um 20 Uhr im Konzertsaal einer ehemaligen Zwirnfabrik gibt. Die slowakische Avantgardesängerin und Pianistin verbindet im Rahmen ihrer Auftritte Elemente der traditionellen slowakischen Folklore mit alternativen Elementen des Minimalismus, Gotik, Synth-Pop und expressivem Glamrock.

Link: zur Facebook Webseite und dem Live-Stream Konzert ...

Wie schon erwähnt, war einer der Stargäste des oben empfohlenen Konzerts in Žilina **Sisa Michalidesová.** Sie ist eine besondere Erscheinung der slowakischen Kulturszene. Die talentierte und gut etablierte Musikerin, Komponistin und Schauspielerin kann sich über große Popularität und ihre Erfolge freuen, die sich in mehreren wichtigen Preisauszeichnungen widerspiegeln, z.B. den Prestige-Preis ESPRIT 2015 und 2017 für das beste slowakische Jazz Album. Lassen Sie sich von ihrer Kompositionsoriginalität in den für sie typisch bunten Kompositionen abwechslungsreicher Melodien und Musikgenres überzeugen und verzaubern.

Link: zum Lied "Detektivna" ... Link: zum Lied "Im Wald" ...

SPANNENDES AUS DER SLOWAKEI

2020 - Jahr des slowakischen Theaters - theatre.sk
Im Rahmen des Jahres des slowakischen Theaters, anlässlich **100 Jahre professionelles Theater in der Slowakei**, veranstaltet das Theaterinstitut eine besondere Fotoausstellung unter dem Titel **„theatre.sk"**. Die Ausstellung bietet den Besuchern einen spannenden Einblick in die professionelle Theaterwelt. Mehrere thematische Ausstellungspaneele zeigen bedeutende Persönlichkeiten und Ereignisse, welche die einzigartige kulturelle Identität des slowakischen Theaters prägten. „theatre.sk" erzählt vom Aufschwung und der Entwicklung des Theaters seit 1920. Einzelne Teile widmen sich auch der gegenwärtigen Theaterausbildung, Theaterarchitektur und aktuellen Inszenierungen. Unterschiedliche Theaterplattformen, Magazine, Festivals und Theaterinstitute werden ebenfalls vorgestellt. Besondere Aufmerksamkeit erhalten jene Künstler, die sich im Ausland in verschiedenen Theaterberufen durchgesetzt haben.
Diese Ausstellung haben wir für Sie in Zusammenarbeit mit dem Slowakischen Theaterinstitut für den 14. Mai geplant und nun bieten wir sie Ihnen zumindest online an.

Link: zur Online Ausstellung 100 Jahre profesionelles Theater in der Slowakei ...

„Kraslice 2020" („Ostereier 2020") – so heißt die Sonderausstellung des Slowakischen Nationalmuseums mit dem Ziel, in dieser Osterzeit die alte Tradition des geschickten Malens von Ostereiern in den Fokus zu rücken und die unterschiedlichsten Mal- und Schmücktechniken vorzustellen. Die Geschichte der Eierdekorationen auf dem Gebiet der heutigen Slowakei gehen in das siebte Jahrhundert zurück. Die damaligen Christen adoptierten die frühzeitliche Bedeutung des Eies als Symbol des Lebens, der Einladung des Frühlings und der Wiedergeburt – im Gleichnis der Auferstehung von Christus. Am Ostermontag schenken die Mädchen dekorierte Eier den männlichen Besuchern, die sie symbolisch mit Wasser erfrischen.

Link: zu der Ausstellung ... Link: zu mehr Fotos von Ostereiern ...

Link: zur Darstellung nach Art der Sonderdekorationen und Regionen ...

SLOWAKISCHES INSTITUT IN WIEN

CULTURE & SLOVAKIA GOOD IDEA

Tauchen Sie in ein Meer aus beruhigenden Klängen der Fujara ein – eines der slowakischen Volksinstrumente. Das Holzblasinstrument der Hirten mit seinem unverwechselbaren Klang wurde im Jahr 2005 in die UNESCO-Liste der Meisterwerke des mündlichen und immateriellen Erbes der Menschheit aufgenommen

Link: zum Musikvideo mit Fujara "Poľana Klänge" ...

Der slowakische Stummfilm „**Zem spieva" („Das Land singt")** aus dem Jahr 1933 von **Karel Plicka**, der in Wien 1894 geboren wurde und in der Slowakei begraben ist. Er war nicht nur Filmregisseur, sondern auch bedeutender Fotograf, bildender Künstler, Kameramann, Folklorist, Etnograph und Musikwissenschaftler.
Sein Film ist ein sehr wichtiges historisches Dokument über das ländliche Leben in der Slowakei mit der täglichen Arbeit und zeigt die Erwachsenen und die Kinder in slowakischer Tracht. Am Anfang des Films können wir das alte Pressburg mit Burg Devín und der Donau erleben. Im weiteren Verlauf sehen wir das Leben in den Dörfern von Frühling bis Herbst mit ihren eigenen Bräuchen und Kultur aus Tänzen, Liedern und Kinderspielen.

Link: zum Film "Zem spieva" ("Das Land singt") ...

Link: Eindruck vom traditionellen Osterbrauch „Oblievačka" (Mädchen mit Wasser anspritzen) ...

Slowakisches Institut in Wien

Wipplingerstraße 24-26
A-1010 Wien

Tel.: +43 676 7805353 | E-Mail: si.wien@gmx.at | www.mzv.sk/sivieden | Fb: Slowakisches Institut in Wien